

## Referenten

### Robert Gosenheimer

Vorstand der Interdisziplinären  
Gesellschaft für Palliativmedizin (Rheinland-Pfalz)  
SAPV-Team Palliativstützpunkt Rheinhessen-Nahe

### Dr. Ingmar Hornke

Ärztlicher Leiter  
PalliativTeam Frankfurt gGmbH

### PD Dr. Thomas Kindler

Geschäftsführender Leiter des UCT Mainz  
Universitätsmedizin Mainz

### Prof. Dr. Giovanni Maio

Direktor des Instituts für  
Ethik und Geschichte der Medizin  
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

### Dr. Constanze Rémi MSc

Fachapothekerin für Klinische Pharmazie  
Klinik und Poliklinik für Palliativmedizin  
Klinikum der Universität München

### PD Dr. Christine Thomas

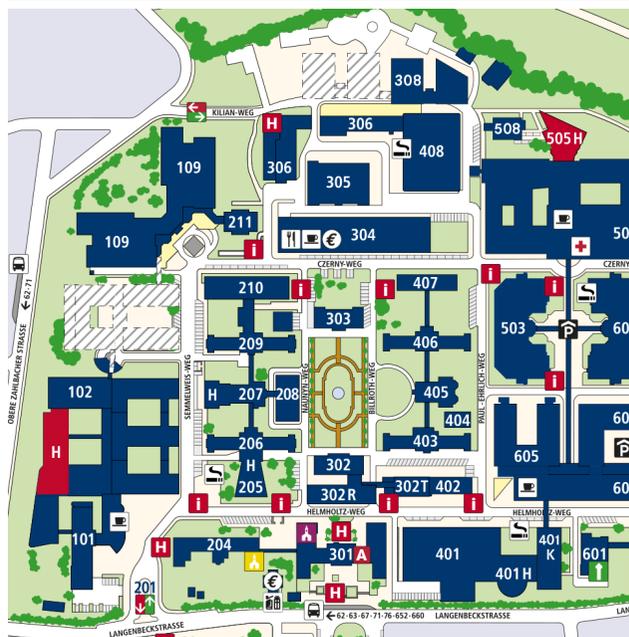
Ärztliche Direktorin  
Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie für Ältere  
Zentrum für Seelische Gesundheit  
Klinikum Stuttgart - Krankenhaus Bad Cannstatt

### Prof. Dr. Martin Weber

Leiter der Interdisziplinären Abteilung für Palliativmedizin  
III. Medizinische Klinik  
Universitätsmedizin Mainz

## Lageplan

### Universitätsmedizin Mainz



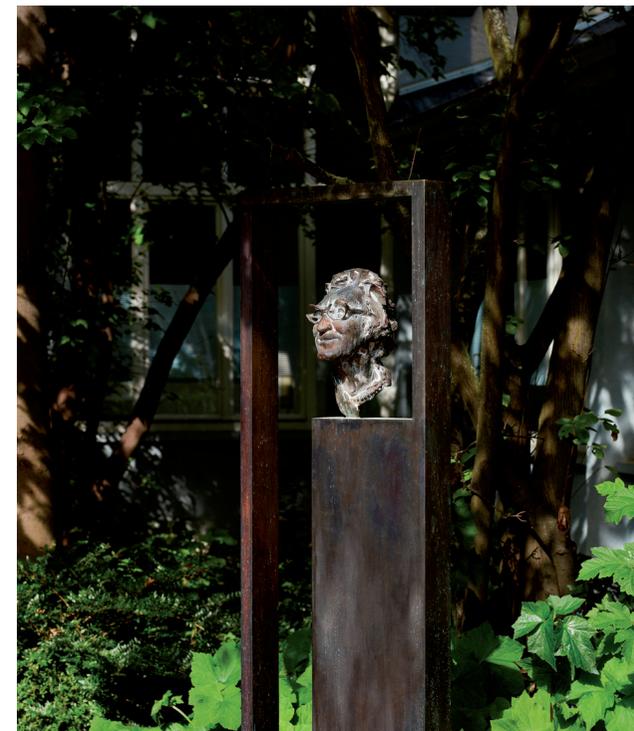
Hörsaal der Chirurgie Gebäude 505 H, Hörsaal Gynäkologie Gebäude 102 H

### Universitätsmedizin

der Johannes Gutenberg-Universität Mainz,  
Langenbeckstr. 1, 55131 Mainz

Das Hauptprogramm findet im Hörsaal der Chirurgie im Gebäude 505 H (siehe Lageplan) statt. Der Workshop findet in den Seminarräumen der Frauenklinik im Gebäude 102 statt. Dieses befindet sich unmittelbar links hinter der Haupteinfahrt.

Auf unserer Homepage [www.unimedizin-mainz.de](http://www.unimedizin-mainz.de) finden Sie Anfahrtsskizzen sowie mögliche Busverbindungen.



Interdisziplinäre Abteilung für Palliativmedizin in Kooperation mit der Interdisziplinären Gesellschaft für Palliativmedizin (Rheinland-Pfalz)

## Mainzer Palliative Care Symposium

Freitag, 23. Februar 2018  
15.00 - 19.00 Uhr



UNIVERSITÄTSmedizin.

uct | Universitäres Centrum für  
Tumorerkrankungen MAINZ

# Mainzer Palliative Care Symposium

## Sehr geehrte Damen und Herren,

zum ersten Mal gestaltet die Interdisziplinäre Abteilung für Palliativmedizin der Universitätsmedizin Mainz gemeinsam mit der Interdisziplinären Gesellschaft für Palliativmedizin (Rheinland-Pfalz) ein Symposium, in dem verschiedene Aspekte der Palliative Care thematisiert werden sollen. Bewusst benutzen wir dabei den englischsprachigen Begriff - wie viel mehr an liebevoller Sorge für schwerstkranken und sterbende Patienten schwingt hier mit als in der mittlerweile in Deutschland gebräuchlichen Übersetzung als "Palliativversorgung"! Dem interdisziplinären Anspruch unseres Selbstverständnisses entsprechend haben wir Themen ausgewählt, die Vertreter aller Professionen ansprechen sollen, und freuen uns sehr, dass wir hierfür renommierte Referenten gewinnen konnten.

Dem Hauptprogramm vorangestellt ist ein Workshop, in dem spezifisch medizinische Aspekte an Hand von Fallbeispielen diskutiert werden.

Sie sind herzlich eingeladen!



Prof. Dr. Martin Weber  
Leiter der Interdisziplinären  
Abteilung für  
Palliativmedizin  
Universitätsmedizin Mainz

Robert Gosenheimer  
Vorstand der  
Interdisziplinären  
Gesellschaft für  
Palliativmedizin

## Workshop: Palliativmed. Kasuistiken

**Zeit:** Freitag 23. Febr. 2018,  
13:00 - 14:30 Uhr  
**Ort:** Seminarraum 1 u. 2, Frauenklinik,  
Gebäude 102 EG

## Hauptprogramm

**Zeit:** Freitag 23. Febr. 2018, 15:00 Uhr  
**Ort:** Hörsaal Chirurgie, Gebäude 505 H

- 15.00 Uhr Begrüßung**  
T. Kindler  
R. Gosenheimer  
M. Weber
- 15.15 Uhr Cannabinoide in der Palliativmedizin: Erfahrungen und Perspektiven**  
I. Hornke
- 16:00 Uhr Neue Arzneimittel, Konzepte und Indikationen**  
C. Rémi
- 16:45 Uhr Pause**
- 17:15 Uhr Der verwirrte Patient: Diagnostische und therapeutische Herausforderungen im multiprofessionellen Kontext**  
C. Thomas
- 18:00 Uhr Zuhören - die am meisten unterschätzte Leistung der Heilberufe**  
G. Maio
- 18:45 Uhr Schlusswort**  
M. Weber

## Zielgruppe

Zielgruppe sind alle in der Betreuung unheilbar kranker Patienten tätigen Berufsgruppen. Der Workshop richtet sich speziell an Teilnehmerinnen, die ihre palliativmedizinischen Kenntnisse an Hand von symptomorientierten Kasuistiken auffrischen oder vertiefen möchten.

Die Veranstaltung ist mit 4 Fortbildungspunkten für den Besuch des Symposiums und mit 3 Fortbildungspunkten für den Besuch des Workshops zertifiziert.

## Teilnahmegebühr

Dank der Unterstützung durch die „Mainzer Palliativstiftung“ und die „Interdisziplinäre Gesellschaft für Palliativmedizin (Rheinland-Pfalz)“ wird keine Teilnahmegebühr erhoben. Wir freuen uns aber über eine Spende an eine der beiden gemeinnützigen Organisationen:

Bankverbindung der Mainzer Palliativstiftung  
[www.palliativstiftung-mainz.de](http://www.palliativstiftung-mainz.de)  
Mainzer Volksbank MVB  
IBAN: DE 87 5519 0000 0008 4440 44

Bankverbindungen der Interdisziplinären Gesellschaft für Palliativmedizin  
[www.igp.org](http://www.igp.org)  
Sparkasse Neuwied  
IBAN DE 81 5745 0120 0000 1187 29

## Organisation und Anmeldung

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Ihre Anmeldung. Bitte vermerken Sie gesondert, wenn Sie auch an dem vorausgehenden Workshop teilnehmen möchten. Die Teilnehmerzahl für den Workshop ist begrenzt.

Heike Jores  
Interdisziplinäre Abteilung für Palliativmedizin  
Tel. 06131 176536  
Fax. 06131 173475  
E-Mail [heike.jores@unimedizin-mainz.de](mailto:heike.jores@unimedizin-mainz.de)